



Amtliches Mitteilungsblatt Gemeinde Mönchsroth



Nr. 4

18.04.2012



Amtliche Bekanntmachungen

Stichwahl zur Landratswahl 2012 am 25.03.2012

Ergebnis für den Landkreis Ansbach

Wahlbeteiligung:	37,05 %		
Stimmberechtigte:	141.979		
Wähler:	52.604		
Ungültige Stimmen:	864		
Gültige Stimmen:	51.740		
WV-Nr. 1, Dr. Ludwig Jürgen (CSU)	31.184	60,27%	
WV-Nr. 2, Unger Kurt (SPD)	20.556	39,73%	

Ergebnis für die Gemeinde Mönchsroth

Wahlbeteiligung:	32,98%		
Stimmberechtigte:	1.240		
Wähler:	409		
Ungültige Stimmen:	6		
Gültige Stimmen:	403		
WV-Nr. 1, Dr. Ludwig Jürgen (CSU)	273	67,74%	
WV-Nr. 2, Unger Kurt (SPD)	130	32,26%	

Osterbrunnen

Ein besonders schöner Blickfang ist in diesem Jahr unser von fleißigen Helferinnen des Obst- und Gartenbauvereins gestaltete Dorfbrunnen. Mit viel Liebe zum Detail wurden Kränze und Schmuckbögen gebunden, Blumentröge bepflanzte und eine ganze Hasenfamilie hinzugefügt.

Für die gelungene optische Aufwertung unseres Dorfplatzes bedanken wir uns beim Obst- und Gartenbauverein ganz herzlich!



HAUSHALTSSATZUNG des Schulverbandes Mittelschule Wilburgstetten (Landkreis Ansbach)

Die Schulverbandsversammlung des Schulverbandes Wilburgstetten hat am 20.03.2012 die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2012 beschlossen. Das Landratsamt Ansbach hat die Satzung rechtsaufsichtlich überprüft und gem. Schreiben vom 30.03.2012 AZ: 941-10, SG 22 genehmigt. Die Satzung wird nachstehend amtlich bekannt gemacht (Art. 65 Abs. 3 GO). Danach liegt der Haushaltsplan eine Woche lang öffentlich bei der Verwaltungsgemeinschaft - Geschäftsstelle - in Wilburgstetten.

HAUSHALTSSATZUNG des Schulverbandes Mittelschule Wilburgstetten (Landkreis Ansbach) für das Haushaltsjahr 2012

Auf Grund der Art. 3, 53 und 8 und 9 Abs. 1, Abs 7 und Abs. 9 des Bay. Schulfinanzierungsgesetzes (BaySchFG), Art. 41 ff des Gesetzes über die Kommunale Zusammenarbeit (KommZG) in Verbindung mit Art. 63 ff der Gemeindeordnung erlässt die Schulverbandsversammlung folgende Haushaltssatzung

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2012 wird hiermit festgesetzt; er schließt

im **Verwaltungshaushalt** in den Einnahmen und Ausgaben mit 262.100,-- €

und

im **Vermögenshaushalt** in den Einnahmen und Ausgaben mit 43.650,-- € ab.

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

(1) Schulverbandsumlage

1. Der durch sonstige Einnahmen nicht gedeckte Bedarf (Umlagesoll) zur Finanzierung von Ausgaben des Verwaltungshaushalts für das Haushaltsjahr 2012 wird auf 102.400,-- € festgesetzt und nach der Zahl der Verbandsschüler umgelegt

(Schulverbandsumlage)

2. Für die Berechnung der Schulverbandsumlage wird die maßgebende Schülerzahl nach dem Stand vom 01. Oktober 2011 auf 51 Verbandsschüler festgesetzt.

3. Die Verwaltungsumlage wird je Verbandsschüler auf 2.007,84 € festgesetzt.

(2) Investitionsumlage

Eine Investitionsumlage wird nicht erhoben

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 30.000,-- € festgesetzt.

§ 6

Weitere Festsetzungen werden nicht vorgenommen

§ 7

Diese Haushaltssatzung tritt zum 01. Januar 2012 in Kraft

Wilburgstetten, 05.04.2012

Schulverband Mittelschule

gez.

Kisch, Schulverbandsvorsitzender

Bauantrag wird zur Genehmigung an das Landratsamt weitergeleitet. Als Ersatz für den 12 Jahre alten Server genehmigte der Gemeinderat die Beschaffung eines Exchange-Servers und eines neuen Rechners für die Gemeindeverwaltung. Der Gesamtbetrag von rund 5.000,--€ wird im Haushalt für 2012 bereitgestellt. Laut Schreiben des Landratsamtes Ansbach sollen die Bauleitpläne der kreisangehörigen Gemeinden digitalisiert und im Internet bereitgestellt werden. Dies soll den internen Amtsgebrauch erleichtern. Die digitalisierten Pläne werden den Gemeinden kostenlos zur Verfügung gestellt. Der Gemeinderat stimmte der Bereitstellung der Bauleitpläne im Internet zu.

Zur Vorberatung des Haushalts 2012 informierte Bürgermeisterin Stumpf den Gemeinderat über die zu erwartenden Einnahmen aus Gebühren, Schlüsselzuweisungen, Einkommenssteuerumlage, Grundsteuer und Gewerbesteuer. Insgesamt werden Einnahmen in Höhe von rund 2 Millionen Euro erwartet. Dem gegenüber stehen fest einzuplanende Ausgaben für Umlagen an den Landkreis, die Verwaltungsgemeinschaft und den Schulverband sowie Personalkosten und Zins- und Tilgungsleistungen. In Abstimmung mit der Verwaltung soll eine Kreditaufnahme in diesem Haushaltsjahr nicht erfolgen. Somit ist der Spielraum für Investitionen begrenzt. Der Haushalt soll in der nächsten Gemeinderatssitzung endgültig beraten und verabschiedet werden.

Laut Beschluss des Gemeinderates vom Dezember 2011 sollen die Wasser- und Abwassergebühren im 2. Quartal 2012 rückwirkend zum 1.1.2012 angepasst werden. Die Neuberechnung der Gebühren ist gemäß Kommunalem Abgabengesetz mindestens alle vier Jahre verpflichtend. Bürgermeisterin Stumpf informierte den Gemeinderat über die Neukalkulation der Verbrauchsgebühren und den neu errechneten Kubikmeterpreis von 2,08 €. Unter dem Tagesordnungspunkt Informationen wurde der Gemeinderat über die Stellungnahme der Gemeinde Stödtlen und des Industrieverbandes Steine /Erden zur Änderung des Flächennutzungsplanes informiert. Ebenso teilte die Bürgermeisterin dem Gemeinderat das Ergebnis der Besprechung mit der Fa. PFK zum Einbau der Uranfiltration im Wasserturm, der Klausurtagung der Entwicklungsgesellschaft Region Hesselberg (ERH) sowie der Gesellschafterversammlung der ERH mit. Bekannt gegeben wurden die Termine für die Versammlung der HesselbergAG am 18. April im Gasthaus Schlosser und den Fahrrad-Aktionstag der Gebietsverkehrswacht Dinkelsbühl am 5.Mai 2012.



Bericht aus dem Gemeinderat

In der Sitzung am 4. April 2012 genehmigte der Gemeinderat einen Bauantrag für den Bau einer Lkw-Garage mit Wohnung und einer Betriebstankstelle im Gewerbegebiet Brandfeld. Bezüglich der Dachform und der Überschreitung der Baugrenze in südlicher Richtung wurde eine Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes erteilt. Ebenso wurde der Ableitung des Oberflächenwassers in die gemeindliche Entwässerungsleitung zugestimmt. Der



Nächste Gemeinderatssitzung

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am
Donnerstag, den 03.05.2012
um 19.00 Uhr im Rathaus Mönchsroth statt.

Sonstiges



Die Gemeinde Mönchsroth Hauptstr. 2, 91614 Mönchsroth

sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

1 Aushilfskraft

für die Grüngutdeponie und den Wertstoffhof.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die Gemeinde
Mönchsroth, Hauptstr. 2, 91614 Mönchsroth.
Telefonische Auskunft erhalten Sie unter der
Telefonnummer: 09853/1634.

Hausnummern können Leben retten

An zahlreichen Häusern im Gemeindebereich fehlen gut sichtbare Hausnummern. Das erschwert Briefträgern, Zustelldiensten und Lieferanten die Arbeit. Besonders schwerwiegende Folgen kann das Fehlen der Hausnummer in einem Notfall haben, wenn Rettungskräfte erst lange nach dem betreffenden Haus suchen müssen. Bitte bringen Sie deshalb eine von der Straße aus gut sichtbare Hausnummer an ihrem Anwesen an.

Müllsammelaktion

Ein großer Erfolg war auch in diesem Jahr wieder die Müllsammelaktion, die von der Freiwilligen Feuerwehr und vom Gemeindebauhof organisiert wurde. Viele große und kleine Helferinnen und Helfer, unter ihnen auch Bürgermeisterin Edith Stumpf und Altbürgermeister Fritz Franke, machten sich auf, um unsere Flur von achtlos weggeworfenem Unrat zu säubern. Insgesamt wurden zwei Anhänger voll Müll gesammelt. Neben zahlreichen leeren Zigarettenschachteln, Schnapsfläschchen, PET-Flaschen und Verpackungen einer bekannten Fast-Food-Kette fanden die Sammler auch einen angebrannten Sonntagsbraten, eine Jeanshose und ein Paar Schuhe. Dass manchmal auch richtige Schätze am Wegesrand liegen, durfte eine junge

Sammlerin erfahren, die einen 5 € Schein fand. Allen eifrigen Helfern ein herzliches Dankeschön!



Altpapiersammlung



Beim Wertstoffhof der Gemeinde Mönchsroth, Klosterstraße 14, wird weiterhin während der Öffnungszeiten samstags von 10.30-12.00 Uhr

Papier (gebündelt oder in Kartons) angenommen.

- ⇒ Zur Altpapiersammlung gehören:
Zeitungen, Zeitschriften/Illustrierte,
Taschenbücher, Kataloge, Prospekte,
Knüllpapier
- ⇒ Reißwolfpapier kann auch in Plastiksäcken oder geschlossenen Kartons angeliefert werden.

Nicht in das Altpapier gehören:

- ⇒ Gebrauchte Papierteller, Servietten, Tapeten, Tetra-Packs, leere Zementsäcke, Zigarettenschachteln mit Staniolpapier, Slipeinlagen, Hygienepapiere, sonstiger Müll
- ⇒ Styropor bitte über den gelben Sack entsorgen!

Ein herzliches Dankeschön an alle die mit sammeln und an die Helferinnen und Helfer bei der Verladung!
Der Erlös kommt dem Kindergarten zugute.

Wilde Müllablagerung

Zum wiederholten Male wurden am Wertstoffhof Müllsäcke mit Haus- und Restmüll über den Zaun geworfen. Wir weisen darauf hin, dass solche wilden Müllablagerungen strafbar sind und, soweit sich der Verursacher ermitteln lässt, zur Anzeige gebracht werden. Auch die Entsorgung von Hausmüll in den gemeindlichen Papierkörben ist verboten! Bitte werfen Sie Ihren Müll in Ihre Mülltonnen und bringen Sie Verwertbares zu den bekannten Öffnungszeiten in den Wertstoffhof. Im Abfallratgeber des Landkreises können Sie nachlesen wie und wo Sie Müll umweltgerecht entsorgen können. Der Ratgeber ist bei der Gemeindeverwaltung erhältlich.



Vor der Grüngutdeponie wurden ebenfalls Plastiksäcke mit Rasenschnitt illegal entsorgt. Bitte lagern Sie ihr Grüngut bis zur Öffnung der Deponie zuhause zwischen oder geben sie es bei einer anderen Grüngutdeponie ab. Wir weisen noch einmal darauf hin, dass wilde Müllablagerungen ein Ordnungswidrigkeit darstellen. und bitten alle Mitbürgerinnen und Mitbürger ihren Abfall ordnungsgemäß zu entsorgen und unnötige Verunreinigungen unserer Umwelt zu unterlassen. Niemand lebt gerne in einer vermüllten und verschmutzten Umgebung.



Geburtstag von Herrn Pfarrer Reese

Mit einem stimmungsvollen Liedgottesdienst und einem anschließenden Empfang im Gemeinderhaus feierte die evangelische Kirchengemeinde den 50. Geburtstag von Pfarrer Gunther Reese. Neben Herrn Dekan Kögel, der die Predigt hielt, gratulierten Bürgermeisterin Edith Stumpf und Bürgermeister Ralf Leinberger, die zweiten Bürgermeister Joachim Goldammer und Friedrich Strauß, sowie Altbürgermeister Fritz Franke.



Windenergie im Magischen Dreieck der Städte Ellwangen, Dinkelsbühl, Crailsheim

Das Thema "Windenergie" geht alle an - über die Kommunal-, Regions- und Landesgrenzen hinaus. Sich hier gegenseitig bei den Planungen rechtzeitig zu informieren, damit auch Vorhaben möglichst aufeinander abgestimmt werden können, war der Anlass einer intensiven Arbeitssitzung des Magischen Dreiecks. So konnte vor Kurzem Bürgermeister Manfred Haase, Oberbürgermeister und Bürgermeister aus 14 Städten und Gemeinden des Magischen Dreiecks in Tannhausen begrüßen. Die Sitzungsleitung oblag dem Ellwanger Oberbürgermeister Karl Hilsenbek. Alleiniger Tagesordnungspunkt war die geplante Änderung des Landesplanungsgesetzes im Rahmen der Energiewende sowie die daraus resultierende Zulassung und Planung von Windenergieanlagen im Bereich des Magischen Dreiecks. Hierzu informierten die Direktoren der Regionalverbände Heilbronn-Franken, Klaus Mandel, und Ostwürttemberg, Thomas Eble, die Regionsbeauftragte der Regierung von Mittelfranken, Dr. Diana Schödl, sowie Vertreter der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft

Ellwangen, Stadtbaumeister Siegfried Leidenberger,
und des Gemeindeverwaltungsverbandes
Tannhausen, Bürgermeister Ralf Leinberger.



Walpurgisnacht (Freinacht)

Im Internetlexikon www.wikipedia.de können verschiedene Bräuche, die sich um die Nacht auf den 1. Mai etabliert haben, nachgelesen werden. Walpurgisnacht, andere nennen sie Freinacht und meinen, dass in dieser Nacht alles erlaubt sei.

Liebe Eltern,

da wir leider in den vergangenen Jahren feststellen mussten, dass manche Kinder und Jugendliche das Wort „frei“ falsch verstanden haben, appellieren wir insbesondere an Ihre Elternpflicht Ihren Kindern zu erklären, dass Sachbeschädigung und Vandalismus nichts mit dem klassischen Brauchtum der Walpurgisnacht zu tun haben.

Vielen Dank und einen schönen Start in den Wonnemonat Mai.

Vermietung Limeshalle Wittenbach

Der Schützen- und Geflügelzuchtverein bietet die Limeshalle in Wittenbach zu einem Pauschalpreis von 150,00 € (Küche mit Halle und WC) zum Mieten für Veranstaltungen aller Art an.

Anfragen bitte an Alfred Mahler, Tel.Nr. 09853/1453 oder Georg Friedrich, Tel.Nr. 09853/1800



„Der April ist ein Monat, in dem das Wetter so unzuverlässig ist, dass es manchmal mit den Vorhersagen übereinstimmt.“

Wolfram Weidner (geb. 1925), dt. Journalist

Hundehaltung im Gemeindegebiet Mönchsroth und den Ortsteilen

Aus gegebenem Anlass werden die Hundehalter in der Gemeinde gebeten, im Ortsbereich ihre Hunde an der Leine zu führen. Grünanlagen und freie Bauplätze sind nicht als Hundetoiletten zweck zu entfremden. Zudem beschweren sich immer wieder Landwirte über Hundehalter, die ihre Hunde in angrenzenden Wiesen ihr „Geschäft“ verrichten lassen. Diese Grasflächen sind zur Fütterung nicht mehr verwertbar.

Im Sinne eines gegenseitigen gütlichen Miteinander werden die betreffenden Hundehalter um mehr Rücksichtnahme gebeten.



Freibadsaison 2012

Alle Freibadbesucher, die eine Dauerkarte für die Freibadsaison 2012 erwerben wollen, erhalten in der Zeit vom 15.03.2012 bis 30.04.2012, einen 10%igen Preisnachlass. Die Karten können im Rathaus Mönchsroth erworben werden.

Dauerkartenpreise:

Erwachsene:	45,00 €
Kinder und Jugendliche (von 6 bis 16 Jahren):	26,50 €
Familienkarte (2 Erwachsene und 2 Kinder):	95,00 €

Der Preisnachlass bezieht sich ausschließlich auf Dauerkarten.



Jubilare

Wir gratulieren allen Jubilaren der Monate April und Mai.

-hier veröffentlicht ab dem 80. Lebensjahr-

Herrn Karl Kappler, Klosterstr. 6
zum 80. Geburtstag, am 21.04.2012

Frau Frida Deininger, Hauptstr. 55
zum 85. Geburtstag, am 28.04.2012



Seniorennachmittag

Der nächste Seniorennachmittag findet am
Mittwoch, den 18.04.2012
 um 14.00 Uhr in der Gaststätte Römerhof statt.

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnahme. Auch neue Gäste sind uns jederzeit herzlich willkommen. Neben einer netten Unterhaltung bei Kaffee und Kuchen, gibt es immer ein kleines Unterhaltungsprogramm, um Ihnen einen kurzweiligen Nachmittag zu bereiten. Bürgermeisterin Edith Stumpf informiert darüber hinaus über die aktuellen politischen Geschehnisse in der Gemeinde.

Also: Machen Sie sich einen schönen Nachmittag und besuchen Sie uns beim Seniorennachmittag in der Gaststätte Römerhof.

Auf Ihr Kommen freuen sich
 Erste Bürgermeisterin Edith Stumpf,
 Frau Gerlinde Engelhardt und Familie Gitaric.

Zu unserem nächsten Seniorencafé am
Montag, den 07.05.2012
 laden wir alle Senioren, von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr,
 wieder recht herzlich ins Gemeindehaus ein.

Bitte melden sie sich bei Frau Schürle (Tel. 09851/2854), wenn Sie abgeholt werden möchten.
 Auf Ihr Kommen freut sich
 Ihr SeniorencaféTeam



Abfuhrtermine

Gelber Sack: Mittwoch, 25.04.2012
 Grüne Tonne: Donnerstag, 19.04.2012

Biomüll: jeden Freitag, ungerade Woche
 Restmüll: jeden Donnerstag, gerade Woche

Feiertagsbedingte Verlegungen

Restmüll: von 03.05.2012 auf 04.05.2012
 von 17.05.2012 auf 18.05.2012



Vereinsnachrichten



Turn- und Sportverein 1931 Mönchsroth e.V.

Maibaumfest am 30.04.2012

Der TSV lädt alle Vereinsmitglieder, Mönchsrother nebst Ortsteilen und Gästen zum traditionellen Maibaumfest am Montag, 30.04.2012 recht herzlich ein.

Lassen Sie uns gemeinsam den langen Winter vergessen und feiern Sie mit dem TSV den Beginn des Wonnemonats Mai und des Frühlings.

Aufstellen des Maibaums ab **16.00 Uhr**.

Beginn des Rahmenprogramms ab **18.00 Uhr** vor der Rothachhalle.

Mitwirkende bei der Programmgestaltung sind:

Kinder der TSV-Turnabteilung, Kinder der Grundschule, Gesangverein, 1. Bürgermeisterin Edith Stumpf.

Die Vorstandschaft



Freiwillige Feuerwehr Mönchsroth

Sa. 21.04.2012, 19.00 Uhr, Gesamt,
 Gerätehaus, Ausbildung
 Mo. 23.04.2012, 18.30 Uhr, Jugendgruppe,
 Gerätehaus, Ausbildung
 Di. 01.05.2012, 10.00 Uhr, Gesamt,
 Grillfest Hasselbach

Funkalarmierung am Samstag, den 14.04.2012
 zwischen 11.00 Uhr und 11.30 Uhr.

FFW-Diederstetten

Mo. 30.04.2012, ab 18.00 Uhr, Hasselbach
 Maibaum aufstellen mit Nachtwache

Di. 01.05.2012, ab 10.00 Uhr, Hasselbach
Maibaumfest

Wir laden alle Bürgerinnen und Bürger recht herzlich zu unserem Maibaumfest ein.

-Frühschoppen mit Weißwürsten und Knackern
 -Mittagstisch mit Grillfleisch und -würsten

-Nachmittags: Kaffee und Kuchen unserer FFW Frauen
Auf Euren Besuch freut sich schon jetzt die FFW Diederstetten!

Achtung: Es entfällt hierfür unser alljährliches Grillfest wegen Terminüberschneidung. Wir bitten um Beachtung.

So. 06.05.2012, 9.00 Uhr, Hasselbach
Nasse Übung



Schulnachrichten

Staatliches Berufliches Schulzentrum Ansbach als erste staatliche Berufsschule in Bayern

Anmeldenachmittage:

Montag, 23.04.12, ab 15:00 Uhr
Dienstag, 22.05.12, ab 15:00 Uhr
Mittwoch, 20.06.12, ab 15:00 Uhr
Donnerstag, 26.07.12, ab 15:00 Uhr



Dienstleistungs- und Pflegeberufe

- Assistent/in für Ernährung und Versorgung
- Sozialbetreuer/in und Pflegefachhelfer/in
- Kinderpfleger/in
- Hauswirtschafter/in
- Berufe in der Agrarwirtschaft

Ausbildung ohne Schulgeld;
Berufsausbildungsförderung möglich

Brauhausstraße 9b, 91522 Ansbach
Tel.: 0981/4884620; Fax : 0981/48846244
schule@bsz-ansbach.de; www.bsz-ansbach.de

Gymnasien Ansbach

An den drei Ansbacher Gymnasien (Gymnasium Carolinum, Platen-Gymnasium, Theresien-Gymnasium) finden in der Zeit vom 07. bis 10. Mai 2012 jeweils von 8.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 16.30 Uhr, am 11. Mai 2012 nur von 08.00 bis 12.00 Uhr, die Anmeldungen zur Aufnahme in die 5. Klassen für das kommende Schuljahr statt.

Dieser Termin wurde vom Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus festgelegt. Bitte beachten sie diesen Zeitraum.
Spätere Anmeldungen dürfen in der Regel nicht mehr berücksichtigt werden.

Aus den Nachbargemeinden

Die

R E G I O N H E S S E L B E R G



informiert:

„Tanztee am Nachmittag“

Einladung zum Tanz in den Frühling
am Dienstag, den 17. April 2012 um 14.30 Uhr,
in der Stadthalle in Ornbau.
Kostenbeitrag 5,- €p.P.

Wiedereinstieg für Frauen Zurück in das Berufsleben

Frauen, die wegen Kinderbetreuung oder Pflege eines Familienangehörigen ihre Erwerbstätigkeit unterbrochen haben und wieder in das Berufsleben zurückkehren möchten, sind oft hoch motiviert und qualifiziert. Dennoch stoßen viele von ihnen bei ihrem Wiedereinstieg nach wie vor auf Hindernisse. Welche Chancen und Möglichkeiten bieten sich Frauen, die nach der Elternzeit oder einer Pause in den Beruf zurückkehren wollen? Über dieses Thema wird das „Bündnis für Familie“ gemeinsam mit den Gleichstellungsbeauftragten des Landratsamtes und des Jobcenters mit einem Infotag am Mittwoch, den 18. April 2012 von 9.00 bis 13.00 Uhr im kleinen Schranrensaal in Dinkelsbühl informieren.

Um bei dem Wiedereinstieg weder die Nerven noch den Überblick zu verlieren, wird Gelegenheit geboten, sich von Fachkräften zu verschiedenen Themen rund um den Wiedereinstieg beraten zu lassen und sich an Infoständen zu informieren. Die Teilnehmerinnen erhalten dabei von erfahrenen Expertinnen unter anderem praktische Tipps für Bewerbungsschreiben und Vorstellungsgespräch, Informationen über die Rente sowie Kinderbetreuungsmöglichkeiten im Landkreis.

Zudem besteht im Anschluss an die Vorträge die Möglichkeit, mitgebrachte Bewerbungsunterlagen vor Ort fachmännisch überprüfen zu lassen sowie typgerecht geschminkt zu werden und anschließend Bewerbungsfotos aufnehmen zu lassen.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Anmeldung ist nicht erforderlich.
Für nähere Auskünfte stehen die Mitarbeiterinnen im Bündnisbüro des Landkreises Ansbach unter der Telefonnummer 0981/468-5407 gerne zur Verfügung.

Sie möchten die neue Apfelkönigin für die „Fränkische Moststraße“ werden?

Die Interessengemeinschaft „**Fränkische Moststraße**“ und die „**Region Hesselberg**“ wollen im Herbst 2012 die neue Apfelkönigin der „Fränkischen Moststraße“ krönen. Die Amtszeit der bisherigen **Königin Anna I.** aus Obermöggersheim ist bald zu Ende. Alle jungen Damen, die mindestens 18 Jahre alt sind, ein adrettes und sicheres Auftreten haben und die sich mit der „Region Hesselberg“ identifizieren, können sich ab sofort in den Rathäusern der Mitgliedsgemeinden bewerben. **Meldeschluss ist der 30. April 2012.** Die neu gewählte Apfelkönigin erhält ein Krönungskleid im Wert von 400,- €.

Die Apfelkönigin soll, so wie ihre Vorgängerinnen, positive Werbeträgerin für die Region sein und an Veranstaltungen teilnehmen, so etwa an der „Grünen Woche“ in Berlin, an politischen Empfängen und an Festen in der Region mit herausragender Bedeutung. Es besteht zudem Kontakt zu anderen „Königinnen“ über den „Deutschen Königinnenverband“. Weitere Informationen erteilt der Vorsitzende der Interessengemeinschaft Bürgermeister Alfons Brandl aus Herrieden unter Tel-Nr. 09825/808-11. Bewerben können Sie sich in den Rathäusern der Mitgliedsgemeinden der IG Moststraße.

Das Landratsamt Ansbach informiert:



Agenda 21 – Arbeitskreis Frauen

Die demografische Entwicklung des Landkreises Ansbach war und ist auch weiterhin das Thema der Agenda 21 – Arbeitskreis Frauen. Nach der Auswertung und Prognose will der Arbeitskreis jetzt an konkreten Themen arbeiten, wie diesem Wandel begegnet werden kann. Interessierte, aktive Frauen, die im Arbeitskreis konstruktiv mitarbeiten wollen sind herzlich willkommen.

Das nächste Treffen findet am Dienstag, 24. April 2012 von 18:00 – 19:30 Uhr im Landratsamt Ansbach statt.

Haben Sie Interesse, so wenden Sie sich bitte an die Gleichstellungsbeauftragte des Landkreises Ansbach Regina Michl, Tel. 0981-4681040 E-Mail:

regina.michl@landratsamt-ansbach.de

oder an die Entwicklungsgesellschaft Region Hesselberg, Frau Margarete Riedel, E-Mail: margarete.riedel@region-hesselberg.de

„Wenn die Seele streikt“ - Wege aus der Depression und Burnout -

Veranstaltung im Klinikum Ansbach am 21. April 2012

Der Arbeitskreis „Frauen und Gesundheit“ in Kooperation mit dem Klinikum Ansbach lädt zu einem Informationstag „Depression und Burnout“ ein. Es sind Betroffene und Interessierte als auch Personalleiter und Personalstellen mit speziellen Vorträgen und Workshops angesprochen. Die Veranstaltung findet am Samstag, den 21. April 2012 ab 13:00 Uhr im Klinikum Ansbach in der Cafeteria im Untergeschoss statt. Sie erhalten Einblick was hinter der Diagnose steckt und bekommen hilfreiche Informationen und Tipps von erfahrenen Fachleuten.

Für weitere Auskünfte stehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Gesundheitsamtes für Stadt und Landkreis Ansbach unter der Telefonnummer 0981-468 7100 gerne zur Verfügung. Weitere Informationen sowie das komplette Programm sind auf der Internetseite des Landkreises unter www.landkreis-ansbach.de zu finden.

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Pressestelle des Landratsamtes Ansbach
Telefon (0981) 468-1110
Telefax (0981) 468-18 1101
E-Mail pressestelle@landratsamt-ansbach.de

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Mönchsroth, Ldkr. Ansbach
Hauptstr. 2, 91614 Mönchsroth
Mitgliedsgemeinde der Verwaltungsgemeinschaft Wilburgstetten

Telefon/ Fax: 09853/1634 09853/1602

Mail: gemeinde@moenchsroth.de

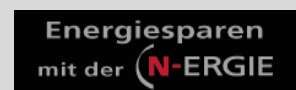
Internet: www.moenchsroth.de

Verantwortlich: 1. Bürgermeisterin Edith Stumpf oder Vertreter im Amt

Gestaltung: Daniela Dreschner

Öffnungszeiten: Mo., Di., Do., Fr. 9.00 Uhr – 12.00 Uhr
Di. 15.00 Uhr – 18.00 Uhr

Partner:



REGION HESSELBERG



Crailsheim + Dinkelsbühl + Ebnang
MAGISCHES DREIECK